



Pflegekräfte und Primäre Gesundheitsversorgung

ICN Position:

Position Statement

Der Weltverband der beruflich Pflegenden (International Council of Nurses, ICN) ist überzeugt, dass Gerechtigkeit und der niedrigschwellige Zugang zu Diensten der medizinischen Basisversorgung, insbesondere pflegerischen Diensten, der Schlüssel zur Verbesserung von Gesundheit und Wohlergehen aller Menschen darstellt.

Gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen tritt ICN für das Recht aller Menschen auf eine gleichwertige und wirkungsvolle Gesundheitsversorgung ein. ICN befürwortet die Alma Ata Deklaration zum „Konzept der Basisversorgung“ PHC¹ als ein Weg, Gesundheit und Wohlergehen in einem Maße zu erreichen, das den Menschen ein gesellschaftlich und ökonomisch erfolgreiches Leben ermöglicht.

National und international arbeiten ICN und die Mitgliedsorganisationen mit Regierungen und anderen Organisationen zusammen, um eine höhere Wirksamkeit in der Basisgesundheitsversorgung sicher zu stellen. In der Planung und Implementierung von Diensten der medizinischen Grundversorgung drängt ICN auf eine Umsetzung der folgenden Prinzipien:

- Dienste der Gesundheitsfürsorge sind allen Menschen gleich zugänglich; gefördert werden sollte die individuelle und gemeinsame Teilhabe in der Planung und Ausführung der Dienste; der Schwerpunkt ist auf Krankheitsvorsorge und Gesundheitsförderung sowie den Einsatz angemessener und erschwinglicher Technologien zu legen. Eine multi-sektorale Annäherung ist nötig für das soziale Wohlbefinden.
- Der Schwerpunkt der Gesundheitsfürsorge ist auf den individuellen, familienorientierten oder gruppenorientierten Bedarf zu legen. Dieses geschieht entweder durch die Förderung von Gesundheit, die Vorbeugung von Krankheiten und Behinderung, Kuration und Rehabilitation oder durch die Begleitung zu einem würdevollen, friedlichen Tod.
- Die Ausbildung in den Gesundheitsberufen ist sowohl wissenschaftlich fundiert als auch ethisch vertretbar und erkennt die soziale Stellung in der Gesellschaft als bestimmenden Faktor von Gesundheit an.
- Leistungserbringer im Gesundheitswesen respektieren das Anrecht des Einzelnen, der Familie oder Gruppe auf eine informierte Entscheidung hinsichtlich von Pflege und dazu gehörender Behandlung.
- Relevante Forschungsergebnisse und der Einsatz technischer Mittel (Technologien) sind zum direkten Nutzen des Patienten und der Öffentlichkeit kritisch einzuschätzen.
- Zur Stärkung der Basisgesundheitsversorgung PHC fördert ICN deren

¹ PHC Primary Health Care, Konzept der Basisgrundversorgung, Alma Ata 1978, Genf, Weltgesundheitsorganisation WHO, 1978.

Einbeziehung in die Aus- und Weiterbildungskonzepte für Pflegende. Der Beitrag der Pflegenden in der Leitung von Diensten der Basisgesundheitsversorgung muss gestärkt und auf allen Ebenen sowohl national als auch international zum Ausdruck gebracht werden.

Hintergrund

Die Weltbevölkerung blickt in eine Zukunft, in der die Gesundheit und das Wohlergehen nachteilig beeinflusst werden könnte durch den rasanten technischen Fortschritt; hinzu kommt der Raubbau von Bodenschätzen und die Umweltzerstörung, das Bevölkerungswachstum und die Auswirkungen neuer medizinischer Probleme (AIDS) und lange bekannter Krankheiten (z.B. Malaria). Andere Faktoren wie die demographische Entwicklung und die Zunahme chronischer und unheilbarer Krankheiten zeigen den wachsenden Bedarf an sozialen und medizinischen Diensten auf.

1978 erklärte ICN seine Unterstützung zur medizinischen Basisversorgung PHC verbunden mit der Absicht, auf allen Ebenen mit nationalen und internationalen Regierungen und anderen Organisationen zu kooperieren. Ziel ist es, die medizinische Grundversorgung dicht an den Bedarfen der Bevölkerung zu orientieren.

In den darauf folgenden Jahren haben sich ICN und die nationalen Pflege-Berufsverbände maßgeblich bei Politikern für die Aufnahme von Grundsätzen und Prinzipien der Basisgesundheitsversorgung PHC in die Ausbildung, Planung und Entwicklung der Dienste, in Forschung und Auswertung eingesetzt. Viele nationale Pflege-Berufsverbände unterstützen Initiativen, um das Konzept der Basisgesundheitsversorgung PHC in die pflegerische Praxis und Theorie einzubeziehen.

Pflegekräfte sind die maßgebliche Berufsgruppe der Gesundheitsberufe, die die medizinische Grundversorgung auf allen Ebenen sichern und eine Vernetzung zwischen Individuen, Familien, den Kommunen und Anderen mit dem Gesundheitssystem herstellen kann. Mit Kollegen/-innen und in der interdisziplinären Zusammenarbeit erkunden Pflegekräfte neue und bessere Wege der Gesundheitsförderung und der Prävention von Krankheit und Behinderung. Pflegekräfte ermöglichen einen niedrighschwelligen Zugang zum Gesundheitswesen und verbessern die Patientenresultate. Daher ist die Vermittlung des Konzeptes der Primären Gesundheitsversorgung PHC auf allen Ebenen in der pflegerischen Aus- und Weiterbildung ein bedeutendes Anliegen.

Verabschiedet in 2000, aktualisiert und bestätigt 2007

International Council of Nurses

3 Place Jean Marteau
1201 Genf
Schweiz
Email: icn@icn.ch
www.icn.ch

Der International Council of Nurses (ICN) als Weltverband der beruflich Pflegenden ist eine Vereinigung nationaler Pflege-Berufsverbände und vertritt Pflegekräfte in mehr als 128 Staaten. Geführt von Pflegekräften arbeitet ICN mit dem Ziel, hohe Qualität pflegerischer Versorgung für alle, gute Gesundheitspolitik weltweit, globale Präsenz einer anerkannten Pflegeprofession und kompetente und zufriedene Arbeitskräfte im Pflegeberuf zu gewährleisten.



Übersetzung: Andrea Weskamm; Redaktionelle Bearbeitung: Johanna Knüppel; DBfK Bundesverband e.V.